

„Denn nichts ist dem Interesse so zuwider, als Einförmigkeit, u nichts ihm dagegen so günstig, als Wechsel u Neuheit. Daher macht uns das Reisen so vieles Vergnügen, weil mit den immer wechselnden Standorten auch die Ansichten der Natur immer wechseln u daher hat überhaupt das Leben ein so hohes, ja das höchste Interesse, weil es gleichsam eine große Reise ist u weil jeder Augenblick etwas Neues herbeiführt, uns eine neue Ansicht zeigt oder eine neue Aussicht eröffnet.“

Brief an Wilhelmine von Zenge. Frankfurt a. d. Oder, 30. Mai 1800.